

Inhaltsverzeichnis

Mannheim, Don't be Square (14.-15.02)	3
--	----------

Mannheim, Don't be Square (14.-15.02)

Hi Folks!

So, am Wochenende war ein Turnier in Mannheim, wo wir mal wieder als DISConnection aufgelaufen sind... oder aufgelaufen lassen worden sind... oder vor lauter Auflaufen gar nicht gelassen worden sind... oder wie auch immer...

Ich habe mich gleich mal um den zweiten Tag gedrückt, deshalb gibt's von mir nur den ersten Tag als Bericht, der zweite wird Euch von Franzi erzählt.

Kommen wir nun zu den Rahmenbedingungen: das Turnier war in Mannheim, schöne Halle, blauer Fußboden, stressiger Hausmeister. Immer eine Frau auf der Line, wir hatten gleich zur Vorsicht drei davon mitgenommen, die sich dann hin und wieder verständlicherweise etwas langweilten. Dabei waren Franzi, Eva, Anne, Seppl, Ralf, Andi, Alex, Patrick, Daniel (ich also...). Man könnte auch sagen die strickende Tante Franzi, Bier Eva, Kein Bier Anne, der Wasserfilter Seppl (Wasser konnte direkt aus dem T-Shirt zurückgewonnen werden), der wandelnde DoppelKnickFuß Ralf, Andi (Erfinder der Doppeldusche), Holdrio Alex, der ‚handzahme' Patrick und das wandelnde Ersatzteillager...

Wie gesagt, Anne und ich verließen die Truppe am Samstag Abend, also kündigte ich schon mal souverän nen Offense und Defense-Dive an :) Für die Mannschaft tu ich doch alles. Patrick wurde im Vorfeld auch noch zur Teilnahme überredet. Er hatte am Freitag die letzte Klausur und eine dazugehörige Feier. Auf dem Weg von der Klausur zur Party hat er sich dann gleich mal in voller Fahrt unter sein eigenes Fahrrad gelegt, was ihm eine blaue Hand und einige Schürfwunde bescherte. Ralf musste auf der Fahrt nach Mannheim erst noch sein Mopped reparieren, ich überführ auf der Autobahn irgend ein Teil, was dann mit meinem Unterboden Flipper spielte und mir ein Standgas von 2500u/min bescherte (ihr wisst schon, wovon ich rede) und Ultimate gespielt haben wir dann auch... vor allem Seppl, wir anderen dann erst etwas später :) Es kam sowieso alles ganz anders...

Zuerst kam eine Mannschaft mal gar nicht: Mainz blieb aus, wurde durch Ulm/Kids ersetzt, unserem ersten Gegner. War mit unser schlechtestes Spiel, haben es aber trotzdem gewonnen. Start total verpasst, dann aber doch aufgewacht und die restlichen Fehler die Ulmer machen lassen. Einziger Offense-Dive von mir incl. FußUmKnick Teil 1 :)

Zweites Spiel gegen Zamperl. Da haben wir uns eigentlich besser angestellt, aber zwischendurch doch etwas geschlafen, so dass sie auf 3 Punkte wegziehen konnten und das ganze dann locker nach Hause schaukelten.

Drittes Spiel gegen Heidelberg. Unseren zukünftigen Gegner auf der Quali (nächste Woche, manche erinnern sich hoffentlich daran...). Naja, da haben wir dann auch irgendetwas falsch gemacht, es ging unentschieden aus. Das hätte man gewinnen können / müssen. Die Heidelberger waren keine Übermacht, ihr Spiel von der Außenlinie durchaus durchschaubar. Aber auf dem Platz ist alles anderscht...

Naja, noch ein Pool-Spiel gegen Mannheim. Da wollten wir uns noch mal so richtig reinhängen. Allerdings hatten wir die üblichen Probleme, dass sichere Pässe auf einmal zu Wackelkandidaten wurden. Von der Mittellinie eine Vorhand in die Endzone zu hoch, der Dump-Pass zu niedrig, der Overhead falsch gezielt... Kurz mal Unkonzentriert bzw. einfach zu wenig Spielpraxis. FussUmKnick Teil 2, diesmal von Ralf. Und, OK, das Spiel haben wir verloren, bescherte uns aber ne Runde Bier von DerDerDenAnwurfFallenLies :)

Damit unterer Pool, Spiel gegen Karlsruhe. Die hatten direkt vor unserem Spiel ihr letztes Poolspiel, mussten also hintereinander zweimal ran. Dementsprechend KO waren auch die 6 (!) Badener. Wir haben sie dann sicher auf Distanz gehalten und deutlich gewonnen. Und den versprochenen Defense-Dive konnte ich ebenfalls in diesem Spiel unterbringen (schönes, aber total unnötiges Ding...).

Somit war für Anne und mich der Tag rum, aber es gab die angesprochene Runde Bier, warme Doppelduschen (von oben und der Dusche gegenüber) und ja noch den Sonntag! To be continued.....

.....nach den warmen Doppelduschen kurzer Gang zum Italiener mit Gardasee-Blick, ein von uns gestresster Kellner (Salat, Pasta, Pizza - aber in der Reihenfolge, hintereinander,...), lecker Pasta und Pizza,... zurück zur Halle und Party.

Party? Na, ich glaub wir waren zu früh. Weder Dunkel noch Musik. Also erst mal Betten umziehen. Aus der heißen, unbelüftbaren Halle (mit den aber sooo schön weichen Matten) in die ebenso heiße, aber fensteraufmachbare Umkleide. Ein paar Judomatten zum Türverbarrikadieren, damit uns die Toilettensucher nicht ständig stören sollten, und die Umkleide war uns. Und nu auf zur Party. Zumindest gabs jetzt Musi. Und Bier. Aber das hab ich noch nicht mal mehr komplett geschafft... Also für den weiteren Partyablauf Ralf oder Alex? fragen... Anm.Alex: Fragt lieber Eva, die war länger da...

Sonntag morgen war dann erst mal sehr unstressig. Unser erstes Spiel nach 12. Also erst mal schlafen, bis die Matten zu hart, die Schlafsäcke zu heiß, der Heuschnupfen zu arg,...

Gemütlich frühstücken, Spiele gucken, Socken stricken, irgendwann dann doch mal bewegen... Das erste Spiel dann in dezimierter Zahl - Daniel und Anne weg, Alex schlecht 'Laufen verursacht Brechreiz', Ralf 'mal gucken wie der umgeknickte Fuß läuft' - gegen Darmstadt.

Aber der Fuß ist dann doch ganz gut gelaufen, das Laufen hat nicht genug gereizt (wenn Alex auch recht bleich aussah), Anne & Daniel sind trotzdem nicht wiedergekommen (was mir ja dazu eingefallen ist - die nächsten Jahre hast Du mit Mama-Geburtstag aber keine Ausrede mehr, die kann ja jetzt erst mal nicht mehr am Wochenende Geburtstag haben!) und Darmstadt haben wir gebätscht. War's schön das Spiel? Weis ich nicht mehr. Auf jeden Fall wohl eins der deutlichsten Spiele des Turniers - neben dem Finale der Zamperl gegen die Heidies, bei dem die Zamperl unsere 16 Punkte einfach nicht erreichen konnten, weil das Finale nur auf 13 war...

Somit waren wir aber nun Bester des unteren Pools, also Spiel um Platz sieben, noch mal gegen Karlsruhe. Diesmal von deren Seite weniger geplättet vom Spiel davor, und auch durch zwei Täusche in besserer Besetzung. Und so haben sie uns gezeigt, dass sie doch auch kämpfen können. Ein sehr schönes Spiel, die ganze Zeit sehr knapp, insgesamt sehr wenig Turnover beiderseits. Erst mit gewonnener Flip Führung von KA, irgendwann haben wir dann doch die Defense geholt und den Punkt gemacht, wir in Führung. Dann grad noch eine Drauf, zwei Punkte vor. Dann ein, zwei Fehler, KA holt wieder auf, 10:10 und wir Offense. Overhead quer durch die Halle (ein bissel auch aus Not an Möglichkeiten, hatte ich das Gefühl) - Punkt. Und wir siebter.

Nicht glorreich, aber die Glorie haben wir selber im Spiel gegen die Heidies verzeigt...dafür ein letztes schönes Spiel. Und die oberen drei unseres ursprünglichen Pools an Platz 1,2 & 3. Soviel zur Setzliste... aber wie gesagt, selber verzeigt... Fazit aber, schönes Turnier...

Daniel / Franzi

[zurück zu Turnierberichte](#)

From:

<http://disco.jonasradke.com/> - **DISConnection**Ultimate Frisbee Freiburg

Permanent link:

<http://disco.jonasradke.com/berichte/2004/mannheim>

Last update: **2024/03/01 16:24**